

Fachkraft für die Verfolgung des Leistungsmissbrauchs von Arbeitsmarktdienstleistungen im Bereich SGB II (w/m/d) (1,0, JC t.a.h, unbefristet)

Referenzcode: 2023\_I\_002394

## Tätigkeitsebene

TE IV (A 10)

## Besetzungszeitpunkt

demnächst

## Kernaufgaben/Verantwortlichkeiten:

- Bearbeitung von Missbrauchsverdachtsfällen mit hohem Schwierigkeitsgrad
- Anlage und erste Bewertung neuer Fälle
- Recherche Internet, CoSach, STEP, HRB, VerBIS und eAkte
- Schriftliche Befragung der betroffenen Arbeitnehmer
- Anforderung der für die Ermittlungsbehörden relevanten (A)VGS-Unterlagen aus den betroffenen Dienststellen
- Auswertung der Antwortbögen der Arbeitnehmer hinsichtlich des bestehenden Betrugsverdachtes
- Mitteilung der Ermittlungsergebnisse an die Dienststellen

## Ausbildung/Berufserfahrung/fachliche Kenntnisse:

- Hochschulabschluss; oder vergleichbare Qualifikation
- vergleichbares Profil
- Fundierte Kenntnisse der Produkte und Programme im Aufgabengebiet
- Fundierte Kenntnisse des Förderungsrechts SGB II
- Fundierte Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgebiete, insb. SGB III, StGB, StPO, RiStBV, spezielle BGB-Kenntnisse (Maklerrecht, Schuldrecht allg. Teil), SGG, VerwVfG, VwGO
- Grundkenntnisse der angrenzenden Rechtsgebiete (insbesondere SGB I, SGB IX, SGB X, Haushaltsrecht einschl. Zuwendungsrecht, BGB, VOL/A, InsO)
- Grundkenntnisse der regionalen Maßnahme- und Trägerstruktur
- Fundierte Kenntnisse der relevanten IT-Fachanwendungen
- Fundierte Kenntnisse relevanter MS-Office-Anwendungen

## Hinweise

Das FTOL ist Ansprechpartner für mögliche Verdachtsfälle auf organisierten Sozialleistungsmissbrauch. Dabei soll es verborgene Strukturen, Geschäftsfelder sowie die zugehörigen Handlungsmuster aufdecken und organisierten Sozialleistungsmissbrauch nachhaltig beenden. Hierbei stehen jedoch nicht die Leistungsbezieher:innen selber im Fokus, sondern „Hinterleute“, die über die Leistungsbezieher:innen Sozialleistungen „abgreifen“. In diesem Zusammenhang ist das FTOL auch für die anschließende

Geltendmachung von Ansprüchen gegen Dritte, wie Arbeitgeber:innen und Vermieter:innen, zuständig.

Als Sachbearbeiter:in im FTOL erwarten Sie vielfältige Aufgaben. Ein Großteil der anfallenden Tätigkeiten beinhaltet die Prüfung von gemeldeten Verdachtsfällen mit dem Ziel, wiederkehrende Auffälligkeiten in Leistungsvorgängen (sachgebiets- und standortübergreifend) herauszuarbeiten sowie die dahinterstehenden Akteure und deren Handlungsmuster zu identifizieren. Hierzu ist eine umfangreiche Auswertung betroffener Leistungsakten sowie die Durchführung von ergänzenden Recherchen und weiteren Aufklärungsmaßnahmen erforderlich. In diesem Zusammenhang planen Sie zudem regelmäßig die Durchführung von eigenen Außendienstinsätzen oder Verbundeinsätzen mit externen Partnern und nehmen an diesen auch selbst als Einsatzkraft teil. Dies beinhaltet ferner die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der sogenannten „Hamburger Aktionstage“.

Weiterhin ist die Zusammenarbeit mit internen Partnern (u.a. die Teams Außendienst und Ordnungswidrigkeiten) sowie externen Partnern (u.a. Sozialbehörde, Wohnraumschutz, Polizei, Zoll und Fördern und Wohnen) ein wichtiger Bestandteil der Aufgabe. Den Standorten von Jobcenter team.arbeit.hamburg stehend Sie zudem beratend zur Seite.

Als besondere Schwerpunktaufgabe sind Sie darüber hinaus für das Monitoring der laufenden zivilgerichtlichen Verfahren zuständig. U.a. ordnen Sie hierbei die Zahlung von anfallenden Verfahrenskosten an, vereinnahmen Zahlungen der Gegenseite und sind Ansprechperson für den beauftragten Rechtsanwalt für ergänzende Klärungsanliegen der Gerichte.

Die Stellenausschreibung ist eine interne Ausschreibung. Sie richtet sich an alle befristeten und unbefristeten Beschäftigten der Bundesagentur für Arbeit.

Wir begrüßen es ausdrücklich, wenn sich schwerbehinderte/gleichgestellte Menschen bewerben.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,0 Stunden. Die ausgeschriebene Stelle kann auch in Teilzeit besetzt werden.

Wir behalten uns vor, die Vorstellungsgespräche per „Skype for Business“ zu führen.

### **Ansprechpartner/-in für Rückfragen:**

Herr Dr. Jan Guijarro Usobiaga, +494024854309

### **Ansprechpartner/-in für fachliche Rückfragen:**

Frau Antje Hinrichs-Polzin, +494060098440

### **Veröffentlichungsdatum**

24.03.2023

### **Bewerbungsende**

07.04.2023